

**Siedlergemeinschaft
Falkenberg von 1946 e.V. Hamburg**

Mitglied im Deutschen Siedlerbund, Verband für Wohneigentum Hamburg e.V.

Niederschrift

über die ordentliche Mitgliederversammlung der Siedlergemeinschaft Falkenberg von 1945 e.V. Hamburg am 19.04.2023 in der AWO Altentagesstätte in Hamburg Neugraben

Tagesordnung der Jahreshauptversammlung 2023

1. Begrüßung und Eröffnung der Jahreshauptversammlung
2. Gedenken der Verstorbenen, Begrüßung neuer Mitglieder
3. Genehmigung der Niederschrift der Mitgliederversammlung vom 01.06.2022
Abschriften wurden mit der SIPO 639 im September 2022 an alle Mitglieder verteilt
4. Bericht des Vorstandes
 - 4.a. Aussprache zu den Berichten
5. Kassenbericht des Kassenwartes
 - 5.a. Bericht der Revisoren
 - 5.b. Aussprache zu Punkt 5
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahlen
 - 7.a. Bestellung eines Wahlvorstandes
 - 7.b. Wahl eines 1. und 2. Vorsitzenden
 - 7.c. Wahl eines Schriftführers
 - 7.d. Wahl eines Kassenwartes
 - 7.e. Wahl eines 1. und 2. Revisors
 - 7.f. Wahl von Beisitzern
8. Verschiedenes

Teilnehmer: Siehe Anlage

Top 1. Begrüßung und Eröffnung der Mitgliederversammlung

Die Versammlung wird um 19.05. Uhr eröffnet. Der 2. Vorsitzende Michael Stachowiak begrüßt die erschienenen Mitglieder der Siedlergemeinschaft Falkenberg.

Er stellt fest, dass entsprechend der Satzung der Siedlergemeinschaft Falkenberg von 1946 e.V. Hamburg form -und fristgerecht eingeladen wurde.

Lt. anliegender Liste sind 36 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Die Beschlussfähigkeit wird somit festgestellt. Die folgenden Abstimmungen erfolgen durch Handzeichen.

Top 2. Gedenken an die verstorbenen Mitglieder und Begrüßung der neuen Mitglieder

Die Versammlung gedenkt den verstorbenen Mitgliedern.

Eine namentliche Begrüßung der neuen Mitglieder kann nicht erfolgen, da diese nicht bekannt sind, so dass eine allgemeine Begrüßung erfolgt.

Top 3. Genehmigung der Niederschrift der Mitgliederversammlung 2022

Die Niederschrift der Mitgliederversammlung 2022 vom 01.06.2022, die mit der Sipo 09/22 an alle Mitglieder verteilt wurde, wird einstimmig genehmigt, nachdem – ebenfalls einstimmig -vorher auf die Verlesung der Niederschrift verzichtet wurde.

Top 4. Bericht des Vorstandes

Nachdem die Vorstandssitzungen im ersten Teil des Jahres noch online per Videokonferenzen stattgefunden haben, konnten wir uns ab September wieder im Container am Festplatz treffen.

Michael Stachowiak berichtet über die Aktivitäten des Vorstandes im Jahr 2022.

Die Garagen am Festplatz wurden leergeräumt, der Betonboden gereinigt und zweimal gestrichen.

Zudem haben wir einen neuen Tresen bauen lassen und einen zweiten Kühlschrank sowie einen zweiten Gasgrill angeschafft, da sich mit diesem die Wärme besser regulieren lässt.

Für die Lichterketten zur Beleuchtung unseres Festplatzes nutzen wir jetzt LED-Lampen, die nur noch 20 % der bisherigen Strommenge benötigen.

Der Terrassenstrahler musste entsorgt werden, da der Schlauch für die Gasversorgung defekt war. Es ist geplant, ihn durch einen Infrarotstrahler zu ersetzen.

Michael hebt hervor, dass wir uns beim Auf-und Abbau für die Feste über erheblichen Zulauf an Helfern freuen konnten.

In diesem Jahr soll die Grillbude saniert werden.

Claus Plett erläutert, dass er Ansprechpartner für die Grünflächenpflege ist. Er führt aus, dass die Leitungen im Rückhaltebecken Grundheide nach Untersuchung durch eine Kamerafahrt freigefräst wurden und es seitdem bei starkem Regen keine Überschwemmungen mehr gegeben hat. Nach seiner Aussage gestaltet sich die Zusammenarbeit mit dem HWH schwierig, da unsere Anliegen dort nur sehr verzögert bearbeitet werden. Er weist darauf hin, dass die Grünflächenpflege weiterhin durch die Firma Greve erfolgt. Hinsichtlich der Sanierung der Allgemeinplätze -insbesondere der Garagenplätze – wird Heike Wiese nochmal mit dem Verband Kontakt aufnehmen, um die Kostenfrage zu besprechen.

Marion Gabler berichtet in Vertretung für Janina Söldner, dass am 12.11.2022 erstmals wieder ein Laternenfest stattfinden konnte, welches gut besucht war. Der Umzug konnte leider erst mit einer Verspätung von 40 Minuten stattfinden, da die Polizei uns „vergessen“ hatte. Es wird mittlerweile immer schwieriger einen Spielmannzug zu finden, weil sich coronabedingt einige Spielmannzüge aufgelöst haben.

Unser Osterfeuer am 08.04.2023 war sehr gut besucht. Wir haben diesmal zusätzlich noch eine Kinderrallye, einen Süßigkeitenstand, Luftballonfiguren und Kindertattoos angeboten. Alle diese Neuerungen wurden sehr gut angenommen. Bei der Rallye haben 40 Kinder teilgenommen, wovon 11 Kinder aus der Siedlung kamen.

Zum ersten Mal haben wir recycelbare Becher verwendet, die von den Gästen leider immer gleich entsorgt wurden statt sie nochmal zu verwenden. Auch haben nur ca. 10 Besucher eigene Becher mitgebracht. Da ist noch Luft nach oben.

Negativ ist uns aufgefallen, dass viele Besucher ihr Leergut und auch teilweise ihren Müll einfach stehenlassen haben.

Top 4a

Hinsichtlich des Leergutproblems wird von einem Siedler ein Pfandsystem angeregt, das wir in den Vorjahren ausprobiert haben, welches sich aufgrund der Vielzahl der Gäste jedoch nicht gut umsetzen ließ.

Top 5 Kassenbericht

Den Kassenbericht trägt Michael Stachowiak vor, weil die Kassenwartin nicht anwesend ist. Sie wird sich auch nicht wieder zur Wahl stellen.

Aufgrund der guten finanziellen Lage können unsere Mitgliedsbeiträge stabil bleiben. Unser Vereinsvermögen belief sich zum 31.12.2022 auf 25.465,- €.

Top 5a Bericht der Revisoren

Die Kasse wurde vom 01.01.2022 bis zum 31.08.2022 von Sabine Plett geführt. Am 01.09.2022 hat sie ihr Amt an Bianka Voigt übergeben, die auf der letzten JHV zur neuen Kassenwartin gewählt wurde. Nicole Stachowiak berichtet, dass die Kassenprüfung am 29.03.2023 stattfand. Es wurden das Bargeld und alle Kontenbewegungen geprüft. Beanstandungen zur Kassenführung gab es keine. Auf Antrag von Michael Stachowiak werden die Kassenwartinnen einstimmig entlastet.

Aussprache zu Punkt 5

Keine Wortmeldungen

Top 6 Entlastung des Vorstandes

Nach Berichterstattung beantragt Michael Stachowiak die Entlastung des Vorstandes. Daraufhin wird der Vorstand einstimmig entlastet.

Top 7 Wahlen

Michael Stachowiak erklärt zur Einleitung nochmals unsere Satzungsänderung bzgl. der Wahl des Vorstandes. Der Vorstand wird immer für drei Jahre gewählt und besteht aus sechs

Mitgliedern, zu denen der erste und zweite Vorsitzende, der Kassenwart, der Schriftführer und zwei Beisitzer gehören. Im Vereinsregister werden der erste und zweite Vorsitzende eingetragen. Zum erweiterten Vorstand gehören noch drei Beisitzer.

Top 7a Bestellung eines Wahlvorstandes

Die Mitglieder Rainer Neidhold, Grundheide 7, 21149 Hamburg

Thomas Gabler, Sandheide 54, 21149 Hamburg

werden zum Wahlvorstand vorgeschlagen und einstimmig, ohne Enthaltungen, gewählt.

Die Versammlung beschließt einstimmig, ohne Enthaltungen, alle Wahlen per Akklamation durchzuführen.

Top 7b Wahl des 1. und 2. Vorsitzenden

Der bisherige formale erste Vorsitzende, Dirk Janssen, scheidet aus dem Vorstand aus. Heike Wiese, Kiefernheide 34, 21149 Hamburg, stellt sich vor und bewirbt sich um die Position der ersten Vorsitzenden. Thomas Gabler fragt die Anwesenden, ob sich noch jemand anderes um diese Position bewerben möchte. Dies ist nicht der Fall. Er weist darauf hin, dass pro Siedlerstelle nur eine Stimme abgegeben werden darf.

Der bisherige zweite Vorsitzende, Michael Stachowiak, stellt sich zur Wiederwahl. Weitere Vorschläge liegen nicht vor.

Top 7c Wahl eines Schriftführers

Die bisherige Schriftführerin, Marion Gabler, stellt sich zur Wiederwahl. Es liegen keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung vor.

Top 7d Wahl eines Kassenwartes

Die bisherige Kassenwartin, Bianka Voigt, steht für dieses Amt nicht mehr zur Verfügung. Als Nachfolger wird von Michael Stachowiak Matthias Henk, Neugrabener Bahnhofstraße 58, 21149 Hamburg, vorgeschlagen. Dieser stellt sich kurz vor. Es erfolgen keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung.

Top 7e Wahl eines 1. und 2. Revisors

Für das Amt der 1. und 2. Revisorin stellen sich Nicole Stachowiak und Beate Henk zur Wiederwahl. Weitere Vorschläge aus der Versammlung bzw. Meldungen gibt es nicht.

Für die Wiederwahl stimmen: 36 der anwesenden Mitglieder

Gegen den Vorschlag stimmen: 0 der anwesenden Mitglieder

Enthaltungen: 0

Top 7f Wahl von Beisitzern

Die bisherigen Beisitzer Claus Plett, Janina Söldner, Jes Meyn, Marianne Meyer und Beate Henk würden ihre Arbeit als Beisitzer gerne weiterführen. Zu beachten ist, dass Claus Plett und Janina Söldner zum Gesamtvorstand gehören, die verbleibenden Beisitzer zählen zum erweiterten Vorstand.

Für den sechsköpfigen Gesamtvorstand stimmen: 36 der anwesenden Mitglieder

Gegen den Vorschlag stimmen: 0 der anwesenden Mitglieder

Enthaltungen: 0

Da alle Mitglieder des Gesamtvorstands die Wahl annehmen, ist dieser bis zum April 2026 gewählt.

Für die verbleibenden Beisitzer stimmen: 36 der anwesenden Mitglieder

Gegen den Vorschlag stimmen: 0 der anwesenden Mitglieder

Enthaltungen: 0

Alle nehmen die Wahl an und werden einstimmig als Beisitzer bestätigt.

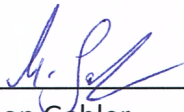
Top 8 Verschiedenes

Aus der Versammlung kommt die Klage, dass die Bürgersteige wieder vermehrt mit Hundekot verunreinigt sind. Einigkeit besteht darüber, dass dieses Problem nur schwer lösbar ist. Es sollen Hundekotbeutel an den Aushängetafeln angehängt werden.

Michael Stachowiak schließt die Versammlung um 20.32 Uhr.

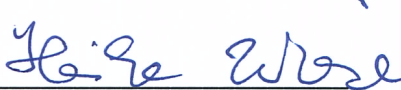
Hamburg, den 04.05.2023

Für die Niederschrift:



Marion Gabler
Schriftführerin Protokoll

Genehmigt:



Heike Wiese
1. Vorsitzende